



Helfen Sie mit, Daten im Gebäude- und Wohnungsregister GWR zu aktualisieren

So beantragen Sie eine Aktualisierung der Daten zum Heizsystem:

Sind die Daten zum Heizsystem oder weitere Angaben bei Ihrem Gebäude im Gebäude- und Wohnungsregister GWR nicht aktuell? Und haben Sie Ihr Heizsystem vor mehr als 6 Monaten ausgetauscht? Setzen Sie sich **nach Ablauf der 6-Monats-Frist** bitte mit **der Bauverwaltung Ihrer Gemeinde** in Verbindung und legen Sie die geforderten Nachweise (Rechnungen, Fotos oder Zertifikate) vor, die den Wechsel des Heizsystems und/oder der Warmwasserbereitung nachweisen. Falls Sie weitere Merkmale wie **beheizte Fläche und Baujahr** für Ihr Gebäude korrigieren möchten, melden Sie dies ebenfalls mit den entsprechenden Nachweisen bei der Bauverwaltung Ihrer Gemeinde.

Zu beachten gilt: Die Kantone BL, BS, GE und TI sowie die Stadt Zürich haben eigene Meldeverfahren.

Wie unterstützt die CO₂-Visualisierung die Aktualisierung des GWR?

Auf dem [Geoportal des Bundes](#) sind klima- und energierelevante Informationen für die Schweizer Wohngebäude visualisiert. Für jedes Wohngebäude kann geschätzt werden, wie viel CO₂ unter Normbedingungen ausgestossen wird.



Die CO₂-Werte werden auf Basis der öffentlich zugänglichen Daten des Gebäude- und Wohnungsregisters GWR ermittelt. Die wichtigste Grösse für die CO₂-Berechnung ist die **Heizung (Energie-/Wärmequelle)**. Auch die im GWR hinterlegten Daten zur **beheizten Fläche** und dem **Baujahr** fliessen in die Berechnung ein. **Die CO₂-Visualisierung mit dem CO₂-Rechner schafft Transparenz und zeigt auf, dass es besonders wichtig ist, die GWR-Daten aktuell zu halten.**

Die Nachführungsstellen der Gemeinden und der Kantone sind verpflichtet, diese Informationen im GWR aktuell zu halten ([Art. 5 VGWR](#)). Weil für eine Änderungen des Heizsystems aber nicht unbedingt eine Baubewilligung erforderlich ist, weiss die Gemeinde nicht über alle Änderungen Bescheid.

Wie komme ich zum CO₂-Rechner?

Mit dem **interaktiven CO₂-Rechner** können Sie die **Auswirkungen von Sanierungen und einem Heizungsersatz auf den ermittelten CO₂-Wert zu simulieren** (ohne die Daten zu speichern). Künftig sollen auch Gebäudesanierungen im GWR aufgenommen werden können, wenn dafür ein GEAK vorliegt.

Sie finden den CO₂-Rechner auf dem [Geoportal des Bundes](#): Klicken Sie auf das gewünschte Gebäude und anschliessend im Fenster «Objektinformation» auf den Link «interaktiver CO₂-Rechner».

Wichtig zu wissen: Die mit dem CO₂-Rechner ermittelten, geschätzten Emissionen sind *nicht* direkt mit den tatsächlichen Emissionen oder den Werten auf dem offiziellen Gebäudeenergie-Ausweis der Kantone (GEAK) vergleichbar. Sie stellen lediglich einen Schätzwert unter Normbedingungen dar.

Bei Fragen ...

... zum CO₂-Rechner und Hintergrundinformationen: www.bafu.admin.ch/co2-rechner-gebaeude

... zum Geoportal und für Einzelkorrekturen: «Problem melden» (im Geoportal, oben rechts).

... zu den Daten des GWR: energiegwr@bfs.admin.ch

